

Voraussetzung: Potenzrechnen, Bruchrechnen

Dok: II-6

Seite 1/2

Binomialverteilung

Bernoulli-Experiment

- hat nur zwei mögliche Ergebnisse: E und \bar{E}
- kann mehrere Durchgänge haben \rightarrow Bernoulli-Kette
- immer mit Zurücklegen

Bernoulli-Formel

$$P(X=k) = \binom{n}{k} \cdot p^k \cdot (1-p)^{n-k}$$

$\binom{n}{k}$ vgl. Dok II-4 S.1

Beispiel:

Eine Maschine produziert Vasen.

Der laufenden Produktion werden nacheinander 2 Vasen zur Qualitätskontrolle entnommen (also jeweils 1 in 2 Durchgängen) \rightarrow geordnete Stichprobe mit Zurücklegen vgl. Dok. II-1 Seite 2

Ereignis: Vase defekt = d (Vase Ok = \bar{d})

Aus Erfahrung weiß das Unternehmen, daß 5% der Vasen defekt sind

$$\rightarrow p = 0,05 = \frac{5}{100}$$

$k = 0, 1$ oder 2 (Anzahl der Treffer)

$n = 2$ (2 Durchgang)

$$\begin{aligned} P(0) &= \binom{2}{0} \cdot 0,05^0 \cdot (1-0,05)^{2-0} = \frac{2!}{0!(2-0)!} \cdot 1 \cdot 0,95^2 \\ &= 1 \cdot 1 \cdot 0,9025 = 0,9025 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} P(1) &= \binom{2}{1} \cdot 0,05^1 \cdot (1-0,05)^{2-1} = \frac{2!}{1!(2-1)!} \cdot 0,05 \cdot 0,95^1 \\ &= 2 \cdot 0,05 \cdot 0,95 = 0,095 \end{aligned}$$

$$\begin{aligned} P(2) &= \binom{2}{2} \cdot 0,05^2 \cdot (1-0,05)^{2-2} = \frac{2!}{2!(2-2)!} \cdot 0,05^2 \cdot 0,95^0 \\ &= 1 \cdot 0,0025 \cdot 1 = 0,0025 \end{aligned}$$

Hieraus ergibt sich die Vorgehensweise für die Berechnung der kumulierten Wahrscheinlichkeit.

Summe 1,0000

Voraussetzung: Potenzrechnen, Bruchrechnen

Dok: II-6

Seite 2/2

Erwartungswert $E(x)$

$$E(x) = n \cdot p \quad \text{für unser Beispiel} \quad E(x) = 2 \cdot 0,05 = 0,1$$

$E(x)$ wird manchmal auch μ genannt

Standardabweichung s^2

$$s^2 = n \cdot p \cdot (1-p) \quad \text{für unser Beispiel} \quad s^2 = 2 \cdot 0,05 \cdot (1-0,05)$$
$$s^2 = 0,1 \cdot 0,95 = 0,095$$

Varianz s

$$s = \sqrt{s^2}$$

Taschenrechner!

$$\text{für unser Beispiel} \quad s = \sqrt{0,095} = 0,3082207$$